



1

# 25 Jahre im Einsatz für das audiovisuelle Erbe der Schweiz

Der Verein Memoriav besteht seit einem Vierteljahrhundert.

Von Laurent Baumann

In den letzten 25 Jahren unterstützte Memoriav mehr als 350 Erhaltungsprojekte von Gedächtnisinstitutionen und trug damit auch zur Verbesserung des Know-how bezüglich der Erhaltung, Erschliessung und Vermittlung von Fotografien, Filmen, Video- und Tondokumenten bei. Damit konnten über eine Million fragiler Ton- und Bilddokumente aus allen Landesteilen und Sprachregionen der Schweiz erhalten werden. Basierend auf dieser Erfahrung hat sich Memoriav über die Jahre zur zentralen Kompetenzstelle für die Erhaltung des audiovisuellen Kulturerbes der Schweiz entwickelt. Eine kompetente Drehscheibe, die Akteure im Bereich des Audiovisuellen miteinander vernetzt sowie weiterbildet und mit dem Recherche- und Zugangportal Memobase.ch die Nutzung von Bild- und Tonquellen durch Forschung, Bildung und die breite Öffentlichkeit fördert.



2



3



4



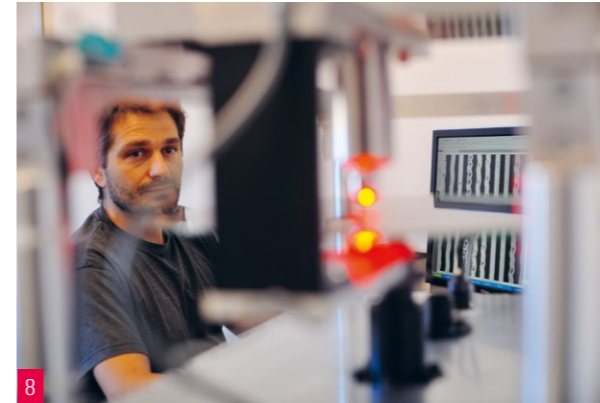
5



6



7



8



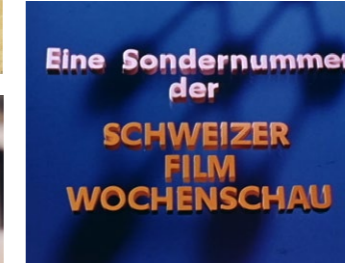
9



3



10



3



11

- 1 Helvetia audiovisuais  
© Illustration: Ralph Kaiser, Yverdon-les-Bains
- 2 10 Jahre Lokalfernsehen Will.  
© Foto: Susy Osterwalder-Brändle / Stadtarchiv Will
- 3 Memoriav-Weiterbildung 2016.  
© Foto: Rudolf Müller / Memoriav
- 4 Älteste Sammlung von Kalotypien der Schweiz. © Foto: Musée jurassien d'art et d'histoire, Delémont
- 5 Erhaltung des ältesten Films der Surselva (1924).  
© Foto: Fotostiftung Graubünden
- 6 Digitalisierung der Festivalarchive VIPER und experimental (LU).  
© Foto: Fred Truninger / HSLU
- 7 Eine der ersten Daguerreotypien von Jean-Gabriel Eynard, 1840.  
© Foto: Bibliothèque de Genève
- 8 VisualAudio: mit Fotografie Töne retten. © Foto: Rudolf Müller
- 9 Audiokassette als Trägerin für Kulturgut.  
© Foto: Rudolf Müller / Memoriav
- 10 Audiokassetten aus dem Sendearchiv Radio Kanal K, Aarau.  
© Foto: Roman Gaigg
- 11 Der Film Grauzone (1979) von Fredi Murer. © Foto: FMM Film GmbH